

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 68 (1942)

**Heft:** 38

**Illustration:** In Chur hat sich eine Mundharmonikaclub gebildet

**Autor:** Lindi [Lindegger, Albert]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



In Chur hat sich ein Mundharmonikaklub gebildet.

Der schwere Mangel an Vereinen  
Ist wieder weniger um einen,  
Vor allem hat uns sehr gefehlt  
Der Klub, der seine Lippen stählt.

Bald werden wir in Massenchören  
Den Klub zur nassen Harfe hören.

**Bigler im Saffran**  
Die altberühmte Zunft-Gaststätte  
am Limmatquai in Zürich  
Die Schwierigkeiten der Küche  
meistert unser Meister der Küche!  
Neue Leitung: P. u. M. Bigler  
vom Kurhaus Bergün und Schuls-Tarasp.

Frau zum Gatten, der wissen will,  
warum in ihrem Haushalt immer das  
Geld alle sei: «Es sind die Nachbarn,  
Schatz. Immer tun sie etwas, das wir  
uns nicht leisten können!»

(Aus U.S.A. von F. A.)

### Vis-à-vis

Als München noch nicht die Stadt der Bewegung, sondern die Stadt der Gemütlichkeit und des guten Bieres war, verzehrte ich mein bescheidenes Nachtmahl meistens in einem kleinen «Beißerl» an der Augustenstraße, wo man mich nur mit dem Namen Schweizer kannte.

Hie und da habe ich der Einladung, am runden Stammtisch Platz zu nehmen, Folge geleistet. Da saß einmal unter den Stammgästen einer, der auch in die Schweiz hineingeschmeckt hat und viel von der Schweiz zu erzählen wußte.

I bi zwei mol in der Schwiz drinnen gesii, hat er mir gesagt. Darnach konnte ich schon auf die Dauer seines Schweizeraufenthaltes Schlüsse ziehen.

Ganz besonders drastisch schilderte er die Schwierigkeit, das Schwizerdütsch zu verstehen.

Als ihm einer der Stammgäste nicht recht glauben wollte, stellte er ihm die Frage: «Ja, was hoaßt denn dös Wisawi?»

Ich fiel ihm ins Wort und erklärte ihm, daß Vis-à-vis nicht «Schwizerdütsch», sondern Französisch sei und Gegenüber heiße.

Da fuhr der Mann aber heftig auf und sagte: «Dös is net wahr, dös hoaßt net gegenüber, dös hoaßt ,weißer Wein'!»

Ich war geschlagen und schwieg.  
V. K.

### Wodka

Die Dorfpopen im zaristischen Russland bezeugten vielfach große Vorliebe für Wodka. Als ein Pope einmal gefragt wurde, wie viele Gläschchen er zu genehmigen vermöge, lautete seine Antwort:

«Das kommt ganz auf die näheren Umstände an, ob es was zum Zubeißen gibt, ob ich allein oder in Gesellschaft bin und wer die Zeche bezahlt. Bei gutem Imbiß, in angenehmer Gesellschaft und für fremde Rechnung — ja, dann stelle ich mir keine Grenzen.»

O. F.

### Wenn der Hahn kräht . . .

schlafen Sie ruhig weiter, mit AXA sind Sie in 5 Minuten prima rasiert!

